



Leitfaden für Ausstellungsleiter

(und all jene, die es werden möchten)

Dieses Dokument soll eine kleine Unterstützung für alle sein, die beabsichtigen eine Spezialausstellung für Foxterrier zu planen und / oder durchzuführen:



Vorbereitung

🐾 Planung

- 🐾 Ist die Platzfrage für die Veranstaltung geklärt
- 🐾 Datum der Veranstaltung
- 🐾 Wer ist an dem Tag der/die Verantwortliche
- 🐾 Ist die Landesgruppe informiert

Wichtig: Bitte in jedem Fall das verantwortliche Veterinäramt bzw. den Amtstierarzt informieren. Bitte bedenken Sie, dass dafür evtl. Kosten anfallen können.

- 🐾 Ist der Spezialzuchrichter (auch gerne aus dem Ausland) eingeladen worden, liegt Ihnen hierfür eine Bestätigung vor?

Bitte beachten Sie: Ausländische Zuchrichter benötigen eine Freigabe vom VDH. Bitte denken Sie an die rechtzeitige Beantragung.

Wenn die Eckdaten feststehen, den Termin bis spätestens zum 15.11 des Vorjahres bei der Hauptgeschäftsstelle (HGS) des DFV e.V. oder beim Ausstellungsbeauftragten einreichen:

- 🐾 z.B. Spezialausstellung f. Foxterrier in Posemuckel am
- 🐾 Ort: Schäferhundeplatz, Musterstr. xxx in 00000 Posemuckel
- 🐾 Zuchrichter:
- 🐾 Ausstellungsleitung:
- 🐾 Beginn des Richtens:

Die amtierenden Spezialzuchrichter können mit Ihren Kontaktdaten auf der Homepage des DFV e.V. abgerufen werden (siehe auch das Mitteilungsblatt „Der Foxterrier“ Ausgabe April 2018) oder für ausländische Zuchrichter unter www.fci-judges.org


🐾 Terminschutz

Bitte beantragen Sie frühzeitig den Termenschutz, da sonst keine geschützte Veranstaltung stattfinden darf. Es dürfen dann keine VDH Anwartschaften vergeben werden. (beim VDH fallen, für die Ausstellung Gebühren an. (Terminschutz, Genehmigung, Versicherungsschutz, u.s.w.)

Das Formular dafür finden Sie unter:

https://www.vdh.de/fileadmin/media/ueber/downloads/ausstellungen/VDH_Terminschutzantrag_20140904.pdf

Bitte denken sie auch an die Verpflichtungserklärung vom VDH!!!!

 **Senden Sie das Formular bitte immer erst an den Ausstellungsbeauftragten des DFV zur Unterschrift. Von dort wird es dann direkt an den VDH – oder an den Ansprechpartner der Ausstellung gesandt.**



Leitfaden für Ausstellungsleiter

Einladungen

Um möglichst viele Aussteller zu erreichen, macht es durchaus Sinn, Einladungen zu erstellen und im Vorfeld auszudrucken und zu verteilen (evtl. auch per Email)

Bitte unbedingt die Ausstellungsordnung des VDH beachten.

(www.vdh.de/ausstellungen/vdh-ausstellungsordnung).

Auf der Einladung als auch im Katalog muss vermerkt werden, welche Anwartschaften am Tag der Ausstellung vergeben werden (Anw.Dt. Ch. VDH, Anw. Dt. Ch. DFV; Anw. Dt. Veteranen Ch.-VDH etc.)

Zudem empfiehlt es sich eine Anfahrsbeschreibung auf der Einladung anzugeben.

Abwicklung

Es empfiehlt sich für die Abwicklung der Ausstellung – u.a. auch für die Erstellung des Katalogs und der Richterberichte (*) – den Ausstellungsmanager des DFV e.V. zu nutzen.

Dort können die Ausstellung elektronisch eingegeben werden, bzw. die Meldestelle kann die schriftlich eingegangenen Meldungen zusätzlich eingeben. Es kann dann eine Meldestatistik optional auf der Ausstellungsseite des DFV veröffentlicht werden. Auch Urkunden können individuell erstellt werden.

Der Zugang zum Ausstellungsmanager ist passwortgeschützt und kann nur von dafür Autorisierten Personen genutzt werden. Bitte beantragen Sie die Freigabe bei der Hauptgeschäftsstelle.

(*) alternativ können auch die Richterberichte von VDH genutzt werden.



Durchführung

Klasseneinteilung auf den Ausstellungen:

Jüngstenklasse: 6 – 9 Monaten

Jugendklasse: 9 – 18 Monaten

Zwischenklasse: 15 – 24 Monaten

Gebrauchshundeklasse: Ab 15 Monaten (ausschließlich mit Nachweis des Leistungskennzeichens, bei Abgabe der Meldungen vorzulegen, fehlt der Nachweis, wird der Hund automatisch in die Offene Klasse versetzt (Kopie des FCI-Gebrauchshund-Zertifikat).
(siehe auch § 13.2.5 VDH Ausstellungsordnung)

Champion Klasse: Ab 15 Monaten (ausschließlich mit Nachweis des Anerkannten Schönheitstitel, bei Abgabe der Meldungen vorzulegen, fehlt der Nachweis, wird der Hund automatisch in die Offene Klasse versetzt.
(siehe auch § 13.2.6 VDH Ausstellungsordnung)

Zuchtklasse: Ab 15 Monaten und im Besitz des Züchters!
(das gilt nur für Spezialausstellungen)



Leitfaden für Ausstellungsleiter

Veteranenklasse: Ab 8 Jahren (am Tag der Bewertung muss der Hund das erforderliche Alter erreicht haben)

Offene Klasse: Ab 15 Monaten

Grundsätzlich werden auf einer Ausstellung immer die ersten 4 Hunde platziert (Platz 1-4), die mindestens die Formwertnote „Sehr gut“ erhalten haben. Sind mehr als 4 Hunde in einer Klasse gemeldet erhalten die restlichen Hunde nur eine Formbewertung. Bei der Platzierung muss immer die Reihenfolge der Formbewertung eingehalten werden.

- 🐾 V = vorzüglich
- 🐾 SG = sehr gut
- 🐾 G = gut
- 🐾 Ggd. = genügend
- 🐾 Disq. = disqualifiziert

In der Jüngstenklasse:

- 🐾 vv. = vielversprechend
- 🐾 vsp. = versprechend
- 🐾 ww. = wenig versprechend

Auf termingeschützten Spezial-Rassehund-Ausstellungen können optional weitere Klassen eingerichtet werden wie z.B. die Babyklasse (4 – 6 Monaten).
Siehe auch § 13.5 VDH Ausstellungsordnung

Bitte beachten:

Der VDH gibt gem. § 35 der Ausstellungsordnung für Internationale und Nationale Rassehund-Ausstellungen die folgende Richtreihenfolge vor:

- 🐾 Veteranenklasse
- 🐾 Jüngstenklasse
- 🐾 Jugendklasse
- 🐾 Zwischenklasse
- 🐾 Champion Klasse
- 🐾 Gebrauchshundeklasse
- 🐾 Zuchtklasse (optional nur auf Spezialausstellungen - es wird **keine** VDH-Anw. vergeben)
- 🐾 Offene Klasse (diese Klasse kommt immer zum Schluss!)

Es empfiehlt sich, sich auch an diese Reihenfolge auf Spezialausstellungen zu halten.

Bitte beachten Sie dieses beim Erstellen des Katalogs.



Leitfaden für Ausstellungsleiter

🐾 Vergabe von Anwartschaften auf Champion Titel

Veteranen-CAC

Der mit einem V1 bewerteten Hund (Rüde und Hündin) bekommt gleichlautend mit der VDH-Anwartschaft auf den Veteranenchampion auch die Anwartschaft auf den Veteranenchampion des DFV e.V. Die Reserveanwartschaft geht automatisch an den jeweiligen Hund mit einem V2

Jugend-CAC

Der mit einem V1 bewerteten Hund (Rüde und Hündin) bekommt gleichlautend mit der VDH-Anwartschaft auf den Jugendchampion auch die Anwartschaft auf den Jugendchampion des DFV e.V. Die Reserveanwartschaft geht automatisch an den jeweiligen Hund mit einem V2

CAC

Alle Hunde der Reifeklasse (Zwischen-, Champion-, Gebrauchshunde-, Offene-) die in ihrer Klasse ein V1 und eine Anwartschaft auf den Dt. VDH-Champion erhalten haben, kommen zur CAC Vergabe in den Ring)

Auf der Spezialausstellung noch ergänzt um die Zuchtklasse.

Wichtig: das Reserve CAC wird aus den verbleibenden V1 Hunden + und dem V2 Hund der Herkunftsklasse gestochenen (Beispiel: Folgende Hunde sind im Ring Zwischen, Champ. und Offene Klasse. Der Rüde aus der Offenen Klasse gewinnt das CAC – dann rückt- wenn vorhanden - der V2 Hund aus der Klasse nach). Das CACIB wird in Deutschland auf Internationalen Rassehund- Ausstellungen analog zum CAC vergeben.

Best of Breed (BOB = Rassebester) – siehe auch das beigefügte Schaubild

Folgende Hunde laufen um das BOB

- 🐾 VCAC-Gewinner (Rüde)
- 🐾 JCAC-Gewinner (Rüde)
- 🐾 CAC oder CACIB- Gewinner (Rüde)
- 🐾 VCAC-Gewinner (Hündin)
- 🐾 JCAC-Gewinner (Hündin)
- 🐾 CAC oder CACIB Gewinner (Hündin)

🐾 Jugend-Best of Breed (JBOB = Rassebester Junghund)

Folgende Hunde laufen um das JBOB

- 🐾 JCAC-Gewinner (Rüde)
- 🐾 JCAC-Gewinner (Hündin)

🐾 Veteranen-Best of Breed (VBOB = Rassebester Veteran)

Folgende Hunde laufen um das VBOB

- 🐾 VCAC-Gewinner (Rüde)
- 🐾 VCAC-Gewinner (Hündin)



Leitfaden für Ausstellungsleiter

🐾 **Best Opposite Sex (BOS = Bester des anderen Geschlechts)**

Das BOS wird wie folgt ermittelt:

Hat ein Rüde das BOB gewonnen, bleiben die beste Junghündin, die CAC-Gewinnerin und die beste Hündin der Veteranenklasse im Ring. Aus diesen Hündinnen ermittelt sich dann das BOS (Das gilt analog gewinnt eine Hündin das BOB)

🐾 **Best in Show (BIS = Bester Hund der Ausstellung)** **(gilt nur für Spezialausstellungen) (**)**

Aus den beiden BOB Hunden (Glatt- und Drahthaar) wird zum Abschluss der BIS Hund ermittelt (nur für Spezialausstellungen)

(**) Anmerkungen: Auf Internationalen/Nationalen und Gemeinschaftsausstellungen werden je Varietät nur BOBs vergeben und konkurrieren dann mit allen anderen Terriern (FCI Gruppe 3) im Ehrenring um den Gruppengewinner (BIG = Best in Group). Aus allen Gruppengewinnern der FCI Gruppen 1-10 wird dann anschließend der BIS Hund ermittelt.

🐾 **Bester Gebrauchshund**

Außer Konkurrenz wird auf jeder Ausstellung mit einer Sonderschau des DFV e.V. auch der beste Gebrauchshund (BGH) ermittelt.

Der jeweils erstplatzierte Hund der Gebrauchshundeklasse (jeweils Rüde und Hündin je Haarart; mit mind. SG1 bewertet) treten gegeneinander an.

Zu beachten: sind beide Hunde mit einem SG 1 bewertet worden, konkurrieren sie nicht um das CAC, sondern nur um den BGH.

Hat jedoch ein Hund ein V erhalten und ein Hund ein SG, dann wird automatisch der Hund mit dem V bester Gebrauchshund.





Leitfaden für Ausstellungsleiter



Nachbereitung (WICHTIG!)

**Nach der Spezialausstellung ist folgendes zu erledigen:
Innerhalb von 8 Tagen muss die Gebühr an den VDH überwiesen und ein ausgefüllter Katalog mit allen vergebenen Anwartschaften innerhalb 1 Monats an die VDH-Geschäftsstelle übersandt werden (per Post oder Email)**

Die Ergebnisse müssen umgehend nach der Ausstellung entweder im Ausstellungsmanager eingetragen oder an die Geschäftsstelle bzw. zum Ausstellungsbeauftragten zur Veröffentlichung gemeldet werden (gern auch per Email: ausstellung@foxterrier-verband.de)



Sonstiges/Tips:

zu guter Letzt aber nicht weniger wichtig

Bitte stellen Sie sich die Frage, wieviel Geld Sie für die Ausstellung zur Verfügung haben, Richterkosten (Tagegeld, Fahrtkosten und/oder Übernachtungskosten), evtl. Platzgebühren, Verpflegung des Ausstellungspersonals, die VDH-Gebühren ...kalkulieren Sie gut und haben Sie das Budget immer im Blick. Bitte überlegen Sie auch, ob Sie auch ggf. finanziell in Vorleistung gehen können, weil die Aussteller z.B. vor Ort die Meldegebühren bezahlen.

Keiner der Aussteller erwartet große Preise!

Aber Etwas zur Erinnerung an eine schöne und vielleicht auch erfolgreiche Ausstellung ist doch etwas ganz Besonderes.

Bitte denken Sie ebenfalls rechtzeitig an Ihr Ausstellungsequipment:

Flip Chart oder Ähnliches, Absperrband, Ausstellungsmappen, Startnummern, Wegweiser von der Autobahn zum Ausstellungsgelände, mittlerer Edding zum Beschriften der Ausstellungsmappen und der Bewertungsbögen, Startnummern, Absperrband, Platzierungsschilder (1-4) und auch Futterproben u. ä. stellen Ihnen häufig die großen Futtermittelhersteller zur Verfügung, z.B.: Pro Plan, Happy Dog, MeraDog, Eukanuba, Bosch, Pedigree, Belcando u. ä.

Bei diesem Leitfaden soll es sich um ein Dokument handeln welches „mitwächst“. Daher bitten wir um Info, wenn Ihrer Meinung nach noch Informationen fehlen.

Ansonsten hoffen wir, Ihnen mit diesem Leitfaden eine Hilfestellung geben zu können und wünschen Ihnen nun bei der Ausrichtung Ihrer Ausstellung(en) viel Spaß und viel Erfolg!

